

Amsterdam-Flug wurde wieder aufgenommen

Die KLM hat die Linienflüge zwischen Amsterdam und Graz wieder aufgenommen. Ab sofort geht es

17. Juni 2021,
10:38 Uhr



© Flughafen Graz

Ausnahmsweise mit dem Fahrrad am Rollfeld: Die Crew der KLM wurde begrüßt von Stadtrat Günter Riegler, Wolfgang Grimus (GF Flughafen Graz), Wolfgang Malik (CEO Holding Graz) und Jürgen Löschnig (GF Flughafen Graz)

Die KLM hat die Linienflüge zwischen Amsterdam und Graz wieder aufgenommen. Ab sofort geht es

[Für die steirische Wirtschaft ist der Zustand derzeit noch unbefriedigend](#), doch langsam kommt der Flughafen Graz wieder

zurück ans Netz. Derzeit ist man neben per Charter an Feriendestinationen in Griechenland und Korsika angebunden, im Linienverkehr geht es nach **Wien, Frankfurt, Düsseldorf** - und seit Mittwoch auch nach **Amsterdam** ([rechtzeitig zum Spiel Niederlande-Österreich](#)). Die Flugverbindung wurde noch im vergangenen Herbst/Winter ab Graz angeboten, musste dann aber schließlich auch aufgrund der COVID-19 Pandemie ausgesetzt werden. Nun geht es mit **KLM** wieder **sechsmal pro Woche** in die Hauptstadt der Niederlande und damit zu einem der wichtigsten **Umsteigeflughäfen** Europas: In Europa sind z. B. Destinationen wie London, Edinburgh, Manchester, Birmingham, Glasgow, Lissabon, Madrid, Barcelona, Stockholm, Helsinki, Oslo und Göteborg erreichbar, im Bereich der Fernflüge unter anderem Atlanta und von dort die ganze USA, Kanada sowie Süd- und Mittelamerika.

Im **Ferienflugverkehr** geht es von Graz aus seit Mittwoch bzw. Donnerstag neben Paros, Naxos und Skiathos auch nach Heraklion und Rhodos. Viele weitere Ziele folgen in den kommenden Wochen. [Nach Stuttgart \(derzeit gibt es nur eine von der Wirtschaft finanzierte Verbindung per Privatjet\) geht es laut derzeitigem Flugplan frühestens wieder im August, nach München erst im Lauf des September.](#)

Freude über Amsterdam-Verbindung

"Das lebhaftes Amsterdam und seine Umgebung ist schon an sich stets ein attraktives Städtereiseziel", erklärt **Wolfgang Grimus, Geschäftsführer des Flughafens Graz**, „für Tourismus und Wirtschaft sind aber vor allem die zahlreichen Umsteigeverbindungen in die ganze Welt von großer Bedeutung."

„Unser Flughafen befindet sich nach der ungewollten Zwischenlandung wieder auf der Startrollstrecke. Noch haben wir nicht abgehoben und sind wir schon gar nicht im Steigflug - aber der Auftrieb nimmt stetig zu“, freut sich **Holding-CEO Wolfgang Malik** als Vorstandsvorsitzender und selbst aktiver Pilot in der Fliegersprache über die nächste Wiederaufnahme einer bewährten Liniendestination. "Für die vielen großen Unternehmen und Unternehmensgruppen, die in Graz angesiedelt sind, ist der Flugverkehr zwischen den europäischen Städten dringend erforderlich", ergänzt **Finanz- und Beteiligungsstadtrat Günter Riegler**: "Das sichert in diesen herausfordernden Zeiten Arbeitsplätze in Graz und hält unsere Wettbewerbsfähigkeit mit anderen konkurrierenden Regionen aufrecht."

Mehr zum Thema